

## Lügen bis zum Untergang – der Kollaps des Geldsystems

**"Denn wenn sie sagen werden: "Es ist Friede, es hat keine Gefahr", so wird sie das Verderben überfallen, gleich wie der Schmerz ein schwangeres Weib, und werden nicht entfliehen."**

1. Thessal. 5, Verse 3 und 4

Wer hört schon gerne was von unruhigen Zeiten, oder gar vor der Gefahr eines "III Weltkrieg"? Nein, man will einfach nicht daran glauben. "So was haben schon viele vorausgesagt", sagt man, "und nichts ist passiert". So, ist denn wirklich nichts passiert? Auf den Hinweis, daß wir ähnlich wie am Vorabend des Ersten wie auch des Zweiten Weltkrieges stehen, wo auch keiner die Gefahr erkannt haben will, tritt meist betretenes Schweigen ein. Hauptsache, das Unangenehme ist erfolgreich verdrängt

Der Ost-West-Konflikt lebt wieder auf. Aber die Kalten Krieger sitzen nicht im Kreml. Sondern in Washington, in Brüssel und in Berlin. Seit 1989 steuert der Westen einen Kurs der Konfrontation gegenüber Russland. **Warum wollen die USA und Westeuropa mit dem Instrument NATO Russland einkreisen und erobern?**

Russland – das sind 1/6 der ganzen Erdoberfläche – ein Staat der sich über die Hälfte des Erdballs erstreckt, mit 17.102.344 km<sup>2</sup> davon sind 3.952.550 km<sup>2</sup> in Europa und in Asien: 13.122.850 km<sup>2</sup>. Im Vergleich die Europäische Union mit 4.381.324 km<sup>2</sup> und die USA mit 9.629.091 km<sup>2</sup>.

Die Sonne geht in Russland nie unter – wenn es an der westlichen Grenze zu Europa dunkel wird, ist an der östlichen Grenze im Pazifik Sonnenaufgang.

### **Russland ist Reich an vielen Bodensätzen:**

- ☞ 16 % aller mineralischen Naturressourcen der Welt,
- ☞ 32 % aller Erdgasvorräte
- ☞ 12 %t aller Vorräte an Erdöl,
- ☞ üppige Gold- (dritten Platz in der Welt) Silber- und Diamantenvorkommen,
- ☞ 27 % Eisen und Zinn an den Weltvorräten,
- ☞ 36 % Nickel an den Weltvorräten,
- ☞ 11 % Kupfer an den Weltvorräten,
- ☞ 20 % Kobalt an den Weltvorräten,
- ☞ 12 % Blei an den Weltvorräten,
- ☞ 16 % Zink an den Weltvorräten,
- ☞ 40 % an Metallen der Platingruppe an den Weltvorräten,
- ☞ 50 % der weltweit bekannten Kohlevorkommen,

Russland verfügt über etwa ein Fünftel des Waldbestandes der Erde und über rund ein Drittel des Weltbestandes an Nadelwald. Russlands Schwarzerdegebiet das größte der Welt - die landwirtschaftliche Nutzfläche beträgt 219 Millionen Hektar, 13 Prozent der Landfläche Russlands. Davon sind 122 Millionen Hektar Ackerfläche, neun Prozent des weltweiten Ackerlandes

Das sind Gründe warum Russland immer wieder in der Geschichte angegriffen wurde. Aus US Amerikanischer Sicht ist Russland in geopolitischen Fragen Feind Nr. 1!

Die Konflikte jüngst in der Ukraine, im nahen Osten und anderswo sind das Scheitern einer einzigen Ursache. Diese Ursache ist der Zerfall des ökonomischen Systems von Bretten Woods, das System funktionierte von 1944 bis 1988 und ab 1991 in der ganzen Welt. Der Zusammenbruch des Bretton-Woods-System führte zu großen Unsicherheiten und Umwälzungen in der Weltwirtschaft, die zu einer Rezession in den westlichen Industrieländern führten.

Dieses System konnte nur funktionieren, solange die Welt vertrauen in den Dollar hatte. Für den Zusammenbruch des Systems gibt es verschiedene Gründe, die entweder strukturelle Fehler des Systems sind oder durch die amerikanische Wirtschaftspolitik ab den 1960er Jahren verursacht wurden. Dabei ist zu bemerken, dass es mehrere Gründe zusammen waren die dem Bretton-Woods-System die Stabilität entzogen, um es schlussendlich zu stürzen. Eine grundlegende Reform des Weltwährungssystems ist bisher nicht gelungen. Das System ist zusammengebrochen aber die Institutionen sind geblieben.

## **Die Folgen der Finanzkrise sind:**

-  geopolitische Veränderungen,
-  politische und gesellschaftliche Instabilität,
-  neue Kriege,
-  massive Wertsteigerungen bei Gold und Silber,
-  Multikulti scheitert,
-  die Terror-Lüge fliegt auf,
-  der "Klimaschutz" stirbt
-  Rattenfänger warten schon,
-  Lügen bis zur letzten Sekunde,

## **Geopolitische Veränderungen**

Die Zeiten der USA als Supermacht sind gezählt, nach dem Staatsbankrott der Angelsachsen wird ihr militärisches Imperium zerfallen. Parallelen zum Römischen Reich sind hier erkennbar! Die Angriffskriege im Irak sowie in Afghanistan sind verloren. Die Existenz völkerrechtswidrig Nationen, die mittels US-Unterstützung gegründet wurden sind gefährdet. Alle US Militärbasen werden aufgelöst, inklusive der Besetzungstruppen in Deutschland und Japan.

Wirtschaftsaufschwung durch miese Arbeitsbedingungen schlechte Löhne, billig hergestellte Produkte, dekadente Lebensstile auf Kredit - dieses Konzept wird sich in Luft auflösen, die Kredite können alle abgeschrieben werden (nicht-selbstliquidierende Schulden). Wird Englischen als inoffizielle Weltsprache seine Rolle verlieren?

## **politische und gesellschaftliche Instabilität**

Gesellschaftliche Unruhen werden immer durch Massenverarmung und Korruption gefördert. Ihren Ursprung dieser Entwicklung sehen wir in den ehemals romanischen Anrainerstaaten des Mittelmeers (z.B. Italien und Griechenland) und sich dann über ganz Europa ausbreiten. Die Intensität reicht von Straßenschlachten bis hin zu Bürgerkriegen und wird mit der Zeit zunehmen. Regierungen werden schnell wechseln, Deutschland wird von diesem Trend erst sehr spät erfasst, dafür aber umso heftiger. Sollte das Revolutionspotential gar weit genug ansteigen, dass Regierungen stürzen, ereilt uns die totale Anarchie.

Wegen Letzterem wollen die Politiker im Berliner Regierungsviertel auch die Gesetze zur Überwachung ihrer Bürger verschärfen: Der große Lauschangriff, die Vorratsdatenspeicherung sowie die Onlinedurchsuchung mit dem Bundestrojaner dienen einzig dem Machterhalt der Oberschicht. Die Drahtzieher jener Maßnahmen haben keinen Verfolgungswahn, sondern Panik im Bezug auf den Fortbestand ihrer Privilegien.

## **eventuell neue Kriege**

Der berühmte Wirtschaftswissenschaftler Keynes postulierte dass in einer Depression die Wirtschaft auf Pump wieder angekurbelt werden müsse. Doch mittels solcher "New Deals" schuldet man seine Defizite im Regelfall nur auf "New Wars" um, deren Kosten am Ende den Kriegsverlierern in Form von Reparationszahlungen aufgedrückt werden. Die Deutschen können ein Lied davon singen... Nur ein Krieg hat eine ausreichende Bilanzsumme, um eine tief im Dreck steckende Wirtschaft wieder anzukurbeln! Die USA haben 2001 mit dem Irakkrieg versucht, die geplatze Internet-Blase sowie den daraus resultierenden, zu Reflation gedachten aber auch hochgradig inflationären Leitzins von 0,5 % zu refinanzieren.

## **massive Wertsteigerungen bei Gold und Silber.**

Edelmetalle wie Gold und Silber hatten bereits in der Antike eine monetäre Funktion. Heute sind Papier, Plastik und Elektronen unser Geld, welches beliebig vermehrt werden kann. Doch während dank Gelddruckerei die im Umlauf befindliche Geldmenge steigt und das Geld somit seine Kaufkraft verliert, behalten Gold und Silber ihren Wert. Kommt es zu einem Währungsschnitt, die schlagartige Abwertung einer Währung per Verordnung oder gar deren Abschaffung zu Gunsten einer anderen Währung, sind Realwerte wie Gold und Silber die einzige Möglichkeit, sein Vermögen zu retten. Der Untergang des US-Dollar und des Euro nach einer Deflation und einer folgenden Inflation ist ein solcher Währungsschnitt.

Laut Rohstoffexperten profitiert besonders Silber bei der Wertsteigerung, seine Wertdichte ist zwar nicht so groß wie die von Gold, aber dafür ist es massiv unterbewertet. Von anderen Realwerten als Gold und Silber zum Zwecke der Vermögenssicherung ist im Übrigen auf das Dringlichste abzuraten. So werden z.B. Immobilien weiter an Wert verlieren, vor allem gewerbliche Exponate. Wer braucht in einer Krise schon mehr als das eigene Wohneigentum? Auch Autos werden wegen massiver Überproduktion und des bald nicht mehr praktikierbaren Verkaufsmodells "Leasing" massiv an Wert verlieren.

Kunstgegenstände haben keine monetäre Funktion und stehen vor einer Entwertung. Aber natürlich kann man auf dem Tiefpunkt der Krise gegen wenig Gold und Silber billig Immobilien, Autos und Kunstschätze einsacken und im nachfolgenden Aufschwung teuer losschlagen.

Doch beim Umgang mit den schimmernden Metallen ist Vorsicht geboten: Der Deutsche Bundestag hat im Schutze der Eröffnung der Olympischen Sommerspiele 2004 in Athen ein Gesetz verabschiedet, welches im Krisenfall die Konfiszierung "größerer Ansammlungen" an Edelmetall ermöglicht. Dieser Gummiparagraph wird es der reGIERung ermöglichen, nach dem Zentralbankgold auch noch die Edelmetallrücklagen seiner Bürger für einen kurzen Machterhalt zu missbrauchen. Direkte Goldverbote könnten ebenfalls aus der Mottenkiste geholt werden. Man suche sich also ein gutes Versteck! Tunlichst gemieden werden sollten nebst unsicheren Verstecken auch Papiergold und Papiersilber, denn diese Optionsscheine sind viel schneller konfisziert als physische Ware und im Extremfall auch sehr schnell entwertet.

### **Implosion der Rohstoffpreise**

Bis auf Gold und Silber sind alle Rohstoffe in der Abwärtsspirale, vorne weg Rohöl. Der Ölpreis war lange Zeit das Werk von Spekulanten und trotz erhöhter Nachfrage nicht gerechtfertigt. In einer sich abkühlenden Konjunktur geht der Bedarf nach Produkten auf Mineralölbasis deutlich zurück, was an den Rohstoffbörsen Schockzustände auslöst. Der Preis für die wichtigen Ölsorten hat sich drastisch reduziert, nachdem die Spekulationsblase aufgrund des plötzlich im Überangebot vorhandenen Öls geplatzt ist. Die Macht dieses perfiden Kartells zerfällt gerade zu Staub. Um es für alle Erdölgläubigen zu verdeutlichen: Öl hat keine monetäre Funktion im Sinne von Gold oder Silber! Spekulationen auf eine Erholung des Ölpreises sind nur etwas für Investment-Experten.

Schlimmer als beim "ÖL" ist die Preisentwicklung bei Rohstoffen wie Stahl, Kupfer und Platin, diese Industriemetalle sind bei einem Abschwung in der Bauwirtschaft und bei der Hochtechnologie besonders der Preisentwicklung ausgesetzt. Im Recycling tätige Unternehmen werden dezimiert, denn Schrott, Papier und alles Andere, was wir im täglichen Leben wegwerfen, wird wieder Müll sein - und kein Rohstoff.

### **dreiste Kursmanipulationen**

Gold und Silber sind als Anlage mit innerem Wert der größte Feind des aktuellen Systems grenzenloser Geldschöpfung. Deshalb wird bereits seit dem 5. August 1993 der Goldpreis nach unten manipuliert, was auch den eng mit ihm verwobenen Silberpreis automatisch mitdrückt.

Bei einer Analyse der Kursaufstellungen der letzten beiden Jahrzehnte wird ein klares Muster deutlich: Pünktlich seit August 1993 steigt im asiatischen Handel der Goldpreis, bleibt mit Öffnung der europäischen Märkte stabil oder steigt weiter und sackt mit Öffnung der Märkte in den USA wieder ab. Mit Beginn der Bankenkrise 2008 wurde dieses Spiel auch auf den US-Dollar ausgedehnt. Bewerkstelligt durch Insiderhandel an der US-amerikanischen Rohstoffbörse COMEX sowie der NYSE wird dies exakt dann enden, wenn die Papierwerte kollabieren und eine Flucht in Realwerte einsetzt.

### **Multikulti scheitert**

Niemand wird mehr etwas auf "Political Correctness" geben. Schiffe mit Flüchtlingen aus Afrika werden zurück geschickt, Ausländer werden rückgeführt. Die Türkei wird niemals Mitglied der EU, internationale Städtepartnerschaften zerbrechen. Die Geschichte zeigt, dass in ökonomisch schwierigen Zeiten immer zuerst die Ausländer eines Landes geschasst werden. Das sollten sich besonders im Ausland lebende Deutsche merken, vor allem, wenn sie sich im rassistischen Erscheinungsbild von den Einheimischen unterscheiden.

### **die Terror-Lüge fliegt auf**

Am 11. September 2001 haben die US Behörden trotz besseren Wissens nichts gegen die kurz bevorstehenden Terroranschläge auf das World Trade Center unternommen. Der Besitzer hat seine Zwillingstürme sogar noch wenige Wochen vor dem Anschlag gegen Terrorismus versichert, was ganz klar auf eine Verschwörung hindeutet. Möglicherweise wurde sogar mit Sprengstoff nachgeholfen.

Unter jenem neu geschaffenen Deckmantel des Terrors konnte man Gesetze beschließen, die vorher nicht möglich waren: Grenzenloses Überwachen, Militär im Inneren, FEMA-Camps (moderne Konzentrationslager), etc. Das alles sind Maßnahmen, welche die zukünftigen Unruhen in den USA unter Kontrolle halten sollen. Außerdem rechtfertigte das Totschlagargument des Terrorismus zusammen den Irakkrieg Afghanistan Einsatz der Libyen überfall den Syrien Konflikt etc.. Dieser Betrug wird mit dem kommenden Systemkollaps auffliegen.

### **der "Klimaschutz" stirbt**

Der Klimaschutz wird völlig aus der politischen Tagesordnung verschwinden. Subventionen für erneuerbare Energien werden wegen Geldmangels gestrichen und überleben wird nur, was sich wirklich rentiert. Er ist zu teuer und bringt keinen volkswirtschaftlichen Nutzen. Umweltverbände werden reihenweise das Zeitliche segnen, Organisationen wie Greenpeace werden von MBAs und BWLern statt von Aktivisten betrieben deren Haupteinnahmequelle bald versiegenden Spenden von Privatpersonen sind.

Gesetze wie die zwangsverordnete Feinstaubplakette für Kraftfahrzeuge werden gestrichen oder obsolet. Auch der Ausstieg aus dem Atomausstieg kommt, genauso wie die Wiederentdeckung der Kohleverstromung. Im Gegenzug fallen die Geldmacherei mit Emissionszertifikaten und die CO2-Grenzwerte für Autohersteller weg. Das neue Kursziel für Öko-Aktien: 0 €.

### **Die Rattenfänger warten schon**

Zusammen mit der sich beschleunigenden Krise und ihren Auswirkungen werden die Rattenfänger, welche wir in Europa schon als überwunden glaubten, wieder bekommen. Auch Parteien vom linken und rechten Rand werden starke Stimmzuwächse verbuchen, sowohl die Linkspartei als auch die NPD werden deutschlandweit salonfähig. In den kommenden Verwerfungen werden die Erfolge von radikalen Gruppierungen deutlich ausgebaut.

### **Lügen bis zur letzten Sekunde**

Die sogenannten Eliten werden lügen bis zur letzten Sekunde. Auf dem ganzen Globus gibt es genug schönzureden. Welcher Politiker, Professor aber auch Wirtschaftslenker möchte schon seine Privilegien verlieren? Nicht wenige von Ihnen werden mit Anteilsscheinen an ihren Unternehmen bezahlt, deren wirtschaftliche Situationen es ob drohender Abstriche beim Gehalt zu frisieren gilt. Genauso, wie nicht wenige Journalisten in naher Zukunft Durchhalteparolen verfassen werden, anstatt sich einzugestehen, bald arbeitslos zu sein. Bezüglich der Presse galt ohnehin schon immer: Je größer und aufgeblähter, umso verlogener.

Da die Deutschen nach über 69 Jahren Gehirnwäsche besonders systemgläubig sind, können sich die meisten von ihnen ein Ende des etablierten westlichen Gesellschaftssystems kaum vorstellen. Die wenigsten von ihnen ahnen auch nur, wie hart es diesmal kommen wird Wenn in diesen Zeiten über die Auswirkungen und die wahrscheinliche Entwicklung der gegenwärtigen Finanz- und Wirtschaftskrise gesprochen wird, dann hört man als verstehender Beobachter genauer hin und fühlt sich aus Verantwortungsbewußtsein innerlich angehalten, seine Mitmenschen auf die Gefahren der bevorstehenden Krisenereignisse hinzuweisen.

**„EINIGKEIT UND RECHT UND FREIHEIT – FÜR DAS DEUTSCHE VATERLAND“**